

Verantwortung eines jeden Leiters muß verstärkt werden. Das verstehen wir nicht nur im Sinne des nachdrücklichen formellen Verlangens nach „Wiederherstellung“ der Gesetzlichkeit, sondern vor allem als eine Aufgabe der Erziehung zur Gesetzlichkeit, zu höherem Verantwortungsbewußtsein bei der Durchführung der Politik der Partei der Arbeiterklasse. Die Gesetzlichkeitsaufsicht resümiert sich stets in ideologischen Fragen — und dementsprechend ist sie zu betreiben. So kann beispielsweise nur derjenige Leiter, der selbst eine sozialistische Einstellung zum sozialistischen Eigentum hat, auch seinen dementsprechenden erzieherischen Aufgaben gegenüber dem ihm anvertrauten Kollektiv gerecht werden. Und solche politisch-ideologischen Inhalte müssen bei jeder Aufsichtsmaßnahme in das Zentrum gerückt werden, damit die Erziehungsarbeit der Partei noch wirkungsvoller unterstützt wird.

Wir verstehen diese Aufgaben auch wesentlich als Beitrag zur Entwicklung der Aktivität der führenden Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten für ihre Gesetzlichkeit. Die Hauptaufgabe des VIII. Parteitag — das ist ja nicht nur die Entwicklung des materiellen Lebensniveaus. „Im Mittelpunkt steht der Mensch“ — das bedeutet die massenhafte Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten, für die die aktive Verwirklichung der Politik der Arbeiterklasse ein elementares persönliches Verlangen ist. Kampf für die sozialistische Gesetzlichkeit — das bedeutet, sie zum Anliegen der Massen zu machen und Menschen zu sozialistischen Einsichten zu führen. Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, daß im Zusammenhang mit Gesetzlichkeitsaufsichtsakten den Werktätigen und ihren Kollektiven die damit verbundenen Probleme erläutert, ihre Aufmerksamkeit und Unduldsamkeit gegenüber Rechtsverletzungen geweckt und entwickelt werden.

Es geht also nicht unbedingt um ein Mehr an Aufsichtsakten, sondern darum, die Gesetzlichkeitsaufsicht in ihrer gesellschaftlichen Wirksamkeit zu verstärken. Das erfordert ein politisch gut durchdachtes und unterschiedenes Vorgehen gegen Rechtsverletzungen.

Seit dem VIII. Parteitag der SED hat es in vielen Kreisen und Bezirken manche guten Aktivitäten staatsanwaltschaftlicher Gesetzlichkeitsaufsicht gegeben. Diese wurden jedoch meistens nur lokal und oft nicht nachhaltig genug wirksam, weil nicht die konzentrierte Kraft der gesamten Staatsanwaltschaft organisiert dahinter stand. Mit dem Arbeitsplan für 1973 wird deshalb eine Qualifizierung der zentralen Leitung der allgemeinen Gesetzlichkeitsaufsicht angestrebt, mit der vor allem folgendes erreicht werden soll:

Erstens gilt es, die Aufgaben und Probleme der Gesetzlichkeitsaufsicht schon von der Zentrale her einheitlich und schwerpunktmäßig zu erfassen und zu leiten — ohne Rücksicht auf die Quellen, aus denen die erforderlichen Kenntnisse gewonnen werden —, und zwar geordnet nach Problemen, Territorien sowie wirtschaftlichen und anderen Bereichen. Auf diese Weise wird ein komplexes und zugleich differenziertes Herangehen an die Gesetzlichkeitsaufsicht möglich.

Zweitens soll besser gewährleistet werden, daß die Staatsanwaltschaft — erforderlichenfalls, je nach Bedeutung der Sache, der übergeordnete Staatsanwalt — an wichtigen Problemen „dranbleibt“, und zwar bis zum Erreichen tatsächlicher Veränderungen und bis zur Prüfung der Resultate der Aufsichtsmaßnahmen.

Drittens wird die regelmäßige Analyse und Verallgemeinerung gewonnener Erkenntnisse über den Zustand der Gesetzlichkeit und die Resultate der Aufsichtsmaßnahmen angestrebt, um daraus — abgestuft vom Kreis über den Bezirk bis in die Zentrale — entsprechende Aktivitäten der Staatsanwaltschaft abzuleiten. Der Ge-

Auszeichnungen

In Anerkennung überragender Verdienste in der Arbeiterbewegung, bei der schöpferischen Anwendung des Marxismus-Leninismus, im Kampf für Frieden und Völkerfreundschaft wurde

Prof. Dr. Karl Steinhoff,

ehern. Professor an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität Berlin, der Karl-Marx-Orden verliehen.

In Würdigung hervorragender Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der DDR wurde

Walter Ziegler,

Vizepräsident des Obersten Gerichts, mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Silber ausgezeichnet.

Für ihre besonderen Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der DDR erhielt

Julia Krause,

Richter am Bezirksgericht Magdeburg, den Vaterländischen Verdienstorden in Bronze.

neralstaatsanwalt wird auf diese Weise zugleich besser in den Stand versetzt, grundsätzliche Probleme des Rechts und der Rechtsverwirklichung aufzugreifen und den zuständigen zentralen Organen zu unterbreiten.

Schwerpunkte 4er Gesetzlichkeitsaufsicht sind:

- die Bekämpfung von Rechtsverletzungen, die den Schutz des sozialistischen Eigentums und der Volkswirtschaft beeinträchtigen;
- der Kampf gegen die Verletzung von Rechtsvorschriften, die der Wiedereingliederung und Erziehung Straftlassener, der Verhütung und Bekämpfung von Gefährdungserscheinungen Minderjähriger sowie von Arbeitsbummelei und Asozialität dienen;
- der Kampf gegen die Verletzung von Rechtsvorschriften, die dem Schutz und der Förderung von Jugend und Familie dienen.

Leitung qualifizieren

Die staatsanwaltschaftlichen Aufgaben der kommenden Jahre sind nur zu lösen, indem der Leitungsstil verbessert und den hohen Ansprüchen des VIII. Parteitages der SED gerecht wird. Die Kraft der ganzen Staatsanwaltschaft muß noch planmäßiger, einheitlicher und konzentrierter zur Durchsetzung der sozialistischen Gesetzlichkeit zur Geltung gebracht werden. Das erfordert, die Leitung nach dem bewährten Prinzip des demokratischen Zentralismus zu qualifizieren.

Dem Inhalt nach geht es darum, den Beitrag der Staatsanwaltschaft zur Sicherung der einheitlichen Durchführung der Politik der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei und die Einbeziehung aller Werktätigen in ihre Verwirklichung noch wirksamer zu gestalten. Dabei ist nicht entscheidend, wie der Apparat bewegt wird, sondern was im Leben an Durchschlagskraft, Aufmerksamkeit und Aktivität bei der Festigung der sozialistischen Rechtsordnung erreicht wird. Aber das verlangt freilich auch innerhalb der Staatsanwaltschaft eine entsprechende straffe Leitung,